

Es kommt jetzt darauf an, die ganze Breite der mit dem Antrags- und Genehmigungsverfahren verbundenen politisch-operativen Aufgaben und Probleme umfassend und gründlich herauszuarbeiten, um die politisch-operative Arbeit aller Dienststeinheiten, insbesondere der territorialen Dienststeinheiten, auf diese neuen Bedingungen und Erfordernisse einstellen zu können.

Die Verantwortung vor allem der Kreisdienststellen für alle Personen und Vorgänge in ihrem Verantwortungsbereich wird sich weiter erhöhen.

Diese Verantwortung schließt auch ein

- die Prüfung der eingereichten Anträge auf Einreise von Westberlinern im Zusammenwirken mit der Deutschen Volkspolizei;
- die operative Kontrolle der einreisenden Westberliner sowie der von ihnen besuchten DDR-Bürger und
- die vorbeugende Arbeit zur Verhinderung feindlich-negativer Aktivitäten bzw. zur Aufklärung diesbezüglicher Handlungen, Vorkommnisse und Erscheinungen bis hin zur Speicherung und Analyse aller operativ relevanten Informationen.

Sehr viel wird davon abhängig sein, wie es uns gelingt, ein wirklich komplexes und effektives Zusammenwirken mit den anderen Schutz- und Sicherheitsorganen sowie den anderen, mit der Realisierung des Antrags- und Genehmigungsverfahrens und der Abwicklung der Einreisen beauftragten zentralen und örtlichen Staatsorganen, zu organisieren.